



UNTERNEHMENSPOLITIK

(ANLAGE ZU MHB)

Grundlage:
DIN EN ISO 45001:2018
DIN EN ISO 14001:2015
DIN EN ISO 9001:2015
Kapitel 5

Dokumentinformationen

Dokument	
Bezeichnung:	Revision v1
Seitenumfang:	7 Seiten
Dateipfad:	Intranet / Prozesslandschaft
Ersteller / Name:	Achim Dries
Datum:	08.2023
Prüfung / Freigabe	
Prüfer:	Achim Dries
Freigabedatum:	18.08.2023
Gültig bis:	08.2026
Historie	
1.	Ersterstellung Revision v1 vom 18.08.2023 (Zusammenführung einzelner Dokumente)
2.	
3.	
4.	

23



Inhaltsverzeichnis

Dokumentinformationen.....	2
Inhaltsverzeichnis.....	3
1. SGA-Politik	4
2. Umweltschutz-Politik	5
3. Qualitätspolitik	7



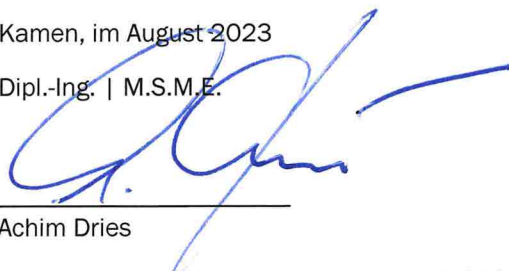
1. SGA-Politik

Durch diese Ziele und Grundsätze gewährleistet Vahle weiterhin Arbeits- und Gesundheitsschutz:

- Ziel ist es Gefährdungen, wie Unfälle und Krankheiten zu vermeiden, auch in der Freizeit
- Dementsprechend werden Risiken zur Gefährdung minimiert und Chancen zur Verbesserung der Leistung gefördert
- Durch die Konsultation und Beteiligung aller Mitarbeiter wird dafür gesorgt, dass durchlaufende Schulungen, Information und Motivation ein gesundheits- und sicherheitsförderndes Betriebsklima gewährleisten
- Die Mitarbeiter sind bei ihrem Handeln mitverantwortlich für ihre Sicherheit und Gesundheit, wie auch für die Menschen in ihrer Umgebung
- Zudem kennen sie die geltenden Sicherheits- und Gesundheitsvorschriften
- Jeder arbeitet aktiv mit beim Erkennen, Melden und Beseitigen von Gefahren
- Wo erforderlich, werden Spezialisten der Arbeitssicherheit beigezogen
- Durch periodische Überprüfungen und Wartungen werden Arbeitsräume, Anlagen und Betriebseinrichtungen gesichert
- Durch Führen einer zweckmäßigen Dokumentation über Ereignisse und Vorkehrungen betreffend Arbeitssicherheit und Gesundheit (z.B. gemäß dem PDCA-Zyklus) werden gegebenenfalls die notwendigen Maßnahmen und Präventionen daraus abgeleitet

Kamen, im August 2023

Dipl.-Ing. | M.S.M.E.



Achim Dries

Geschäftsführung | Managing Director & CEO

2. Umweltschutz-Politik

Unsere Produkte zahlen massiv in die weltweite Nachhaltigkeit ein und tragen somit auch zum weltweiten Umweltschutz bei. Dies beginnt bei der Elektrifizierung von ERTGs in den großen Containerhäfen, was dazu führt, dass die Dieselmotoren der ERTGs abgestellt werden können, und geht bis zur sensiblen Steuerungs- / Überwachungselektronik in Stromabnehmern – unserem ‚Smart Collector‘. Durch den digitalisierten Stromabnehmer und die daraus resultierende dauerhafte Überwachung der Anlage ist eine schnelle Reaktion auf Missstände gewährleistet, sodass zum Beispiel ein zu hoher Verschleiß der Schleifkohle und die damit verbundene erhöhte Umweltbelastung verhindert werden kann.

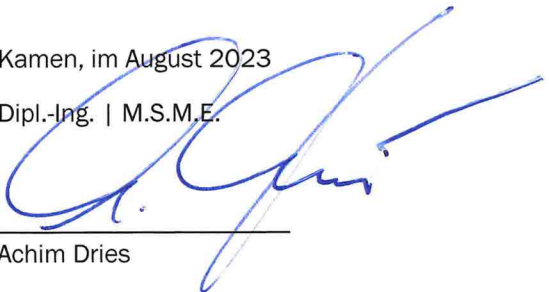
Folgende Grundsätze zum Umweltschutz dienen uns als Leitplanken:

- **Unternehmerische Verantwortung**
Die Einhaltung gesetzlicher Vorschriften, sei es im Umwelt- oder Arbeitsschutz, ist für uns selbstverständlich. Wir sind uns unserer Verantwortung mit allen damit zusammenhängenden Auswirkungen auf die Umwelt sowie die Gesellschaft bewusst, die mit unseren Handlungen einhergehen. So achten wir auf eine hohe Wasser- und Luftqualität sowie die Reduzierung von Abfall.
- **Aufklärung und Sensibilisierung aller Mitarbeiter*innen**
Die Sorge für die Umwelt obliegt allen Mitarbeitern in unserem Unternehmen. Wir fordern alle Mitarbeiter*innen auf, an ihren Arbeitsplätzen eigenverantwortlich und aktiv Umweltschutz zu praktizieren. Um dies zu fördern, sensibilisieren und informieren wir konsequent unsere Mitarbeiter*innen dahingehend, dass sie im Sinne der Umweltschutzpolitik tätig sind und die Umweltschutz-Maßnahmen aktiv unterstützen können.
- **Reduzierung der Umweltbelastungen**
Maßnahmen zur Reduzierung von Umweltbelastungen (z.B. kein Freisetzen von Treibhausgasen bzw. Dekarbonisierung) hinsichtlich unserer Produkte und Prozesse setzen wir - im Rahmen wirtschaftlicher Möglichkeiten und über die gesetzlichen Bestimmungen hinaus - um. Selbstverständlich berücksichtigen wir hierbei auch die Anforderungen und Interessen unserer Kunden, Lieferanten sowie weiterer Parteien. Der Einsatz ‚Erneuerbarer Energien‘ wird stetig ausgebaut.
- **Ressourcenschonung durch nachhaltiges Ressourcenmanagement**
Die effiziente Nutzung von Energie und Material ist für uns nicht nur ein Wirtschaftlichkeitsfaktor, sondern Teil unseres Umweltmanagements. Die Effizienz sowohl beim Einsatz von Hilfsmedien wie Wasser oder Strom als auch der verarbeiteten Rohstoffe ist für uns ein wesentlicher Beitrag zur Vermeidung von Umweltbelastungen. Unser Ziel ist es vorhandene Materialien oder Produkte so zu verwenden, wie sie sind, um Abfälle zu reduzieren (Wiederverwendung). Entstehen doch Abfälle, legen wir Wert darauf, dass diese wieder in Rohstoffe umgewandelt werden können. (Recycling)
- **Verbesserungspotenziale aufdecken und realisieren**
Die Umweltschutz-Politik der Vahle GmbH wird von der Geschäftsleitung festgelegt und im Hinblick auf die Umsetzung benannter Umweltziele regelmäßig überprüft. Dies gibt uns Aufschluss über die Erfüllung der Ziele sowie der erfolgreichen Umsetzung von Umweltprogrammen. Auf diesem Wege erkennen wir notwendige Korrekturmaßnahmen und zukünftiges Verbesserungspotenzial zur fortlaufenden Steigerung unserer Umweltleistung.
- **Offene Kommunikation**
Wir suchen in allen umweltrelevanten Fragen den offenen Dialog mit unseren Kunden und der Öffentlichkeit. Dabei arbeiten wir eng mit Behörden und anderen Institutionen

zusammen. Wir informieren über aktuelle Ereignisse und geplante Vorhaben unseres Unternehmens und reagieren so rechtzeitig auf eventuelle Sorgen und Befürchtungen der interessierten Parteien.

Kamen, im August 2023

Dipl.-Ing. | M.S.M.E.



Achim Dries

Geschäftsführung | Managing Director & CEO



3. Qualitätspolitik

Unser oberstes Ziel ist die Kundenzufriedenheit. Qualität heißt dabei, nur solche Produkte und Leistungen zu entwickeln, herzustellen und zu liefern, die den Kunden ohne Einschränkung zufriedenstellen.

Die Qualitätspolitik der VAHLE Group, bestimmt durch den Grundsatz: "Wir liefern unseren Kunden hochwertige Produkte und Dienstleistungen, die dem Standard der Technik und seinen Anforderungen voll entsprechen!", ist in den vier nachfolgenden verbindlichen Grundsätzen zusammengefasst.

Marktorientierte Qualität

Zum Halten bzw. Ausbauen der Wettbewerbsposition der VAHLE Group hat die Qualität ihrer Erzeugnisse und Dienstleistungen sowohl den vereinbarten Vorgaben des Kunden als auch deren berechtigten Erwartungen an den Technologieführer zu entsprechen. Von keinem Produkt darf eine Gefährdung von Mensch und Umwelt ausgehen.

Wirtschaftliche Qualität

Als gewinnorientiertes Unternehmen ist die Qualität unter Berücksichtigung der gegebenen materiellen, personellen und finanziellen Möglichkeiten – d.h. in einem angemessenen Preis-/Leistungsverhältnis vom Kunden auch honoriertem Rahmen – festzulegen und zu sichern.

Verantwortung für die Qualität

Eine hohe Qualität setzt hohe Anforderungen an alle Mitarbeiter.

Das Qualitätsmanagement ist Aufgabe und Verpflichtung der Führungskräfte in allen Ebenen. Jeder Mitarbeiter der VAHLE Group ist von den Führungskräften aufzuklären, zu motivieren und zu schulen. Zur Förderung des Qualitätsbewusstseins ist der Ausbildung und Fortbildung aller Mitarbeiter größte Beachtung zu schenken. Jeder Mitarbeiter trägt die Verantwortung für die Qualität seiner Arbeit.

Für jeden unserer Mitarbeiter gilt: **„QUALITÄT BEGINNT BEI MIR“**

Ablauforientierte Qualitätssicherung

Das enge Zusammenwirken von Vertrieb, Entwicklung, Fertigung bis zum Kundendienst wird innerhalb der einzelnen Standorte und auch untereinander durch festgelegte Abläufe und Tätigkeiten geregelt sowie deren Zuständigkeit und Verantwortung festgelegt. Eine ständige Verbesserung von Technik und Abläufen soll sicherstellen, dass die Effektivität unserer Arbeit und die Qualität ständig weiterentwickelt werden.

Kamen, im August 2023

Dipl.-Ing. | M.S.M.E.



Achim Dries

Geschäftsführung | Managing Director & CEO